

- **Ballett-Matinée zu „Sanssouci“ eine Produktion von „Oper und Tanz“ im Nationaltheater Mannheim, am 24.02. (11.00 Uhr)**

73 Mitglieder der HARMONIE GESELLSCHAFT v. 1803 e.V. haben diese Martine besucht und waren von der Darbietung sehr angetan.

So wie in der Programm Vorschau u.a. aufgeführt:

Als Inspirationsquelle dient dem Choreografen Stephan Thoss eine Begegnung J. S. Bachs mit dem preußischen König Friedrich II. auf dessen Schloss Sanssouci. Der musikbegeisterte Monarch habe Bach ein kompliziertes musikalisches Thema vorgespielt und ihn gebeten, es sogleich in einer Fuge auszuführen. Bach arbeitete diese »königliche Melodie« später zu der als »Musikalisches Opfer« berühmt gewordenen Komposition aus. Stephan Thoss entwickelt vor dem Hintergrund dieser historischen Begegnung einen ganz persönlichen Blick auf das musikalische Geschehen, spürt der Leidenschaft in der Innerlichkeit von Bachs Musik nach und stellt ihr Händels monumentale Psalmvertonung »Dixit Dominus (Der Herr sprach)« gegenüber. Mit einem Aufgebot von fünfstimmigem Chor, Gesangssolisten und Tänzern entfalten sich einzigartige Bilder der Pracht und Herrlichkeit.

stellte Herrn Stefan Thoss seine Choreographie-Erarbeitung vor. Hierbei wurde er von **Frau Ina Brütting** aktiv unterstützt. Zu den Einführungsbausteinen wurden Szenen vorgetanzt, die durch Solo-Gesang verstärkt wurden.

Im 2. Teil wurde hierzu noch ein 5 stimmiger Chor über Konserve zugespielt.

Herr Toogood begleitete die Tänzer und Sänger am Klavier und am Cembalo. Das Bühnenbild wurde am Model vorgestellt

Da die Premiere erst am 14.03.19 stattfindet, hat diese Martine einen interessanten Einblick in die Ballett Bearbeitung gegeben. Dabei fiel auf, dass sowohl Hr. Thoss als auch Fr. Brütting wie „Fußballtrainer“ die Akteure vom Rande der Bühne aus „unterstützten“

Sanssouci verspricht ein außergewöhnlicher Ballettabend im Nationaltheater Mannheim zu werden, in dem Chor, Gesangssolisten, Orchester und Tänzer hier Musik von Bach und Händel präsentieren. Wir empfehlen unbedingt dieses Ballett - Veranstaltung zu besuchen

Unser Dank gilt den Künstlern und dem gesamten Team, der musikalischen Leitung, der Choreographie und der Dramaturgie sowie Herrn Wolfgang Kempf der Organisation für die beeindruckende Matinée.